

Pressemappe: Agrar-Presseportal

05.04.2012 | 08:00:00 | ID: 12612 | Ressort: [Umwelt](#) | [Klima](#)

### Wettervorhersage für Deutschland vom 05.04.2012

**Offenbach** (agrar-PR) - *Am Samstag zieht von Nordwest nach Südost ein Niederschlagsgebiet durch, wobei sich unter den Regen auch Schneeregen oder Schnee mischen kann.*

Zum Nachmittag lockert es von Nordwesten her auf, es bilden sich Schnee-, Regen-, und Graupelschauer. Bei Höchstwerten zwischen 3 und 5 Grad an der Küste und 5 bis 10 Grad im Süden weht ein mäßig auffrischender Wind aus westlicher bis nördlicher Richtung, an der Küste und in höheren Berglagen mit teils starken Böen.

In der Nacht zum Sonntag reißt die Bewölkung von Westen stärker auf, nach Osten und Südosten hin fällt noch etwas Regen oder Schnee. Es gibt verbreitet meist leichten Frost zwischen 0 und -4 Grad, in Aufklarungsgebieten örtlich auch darunter.

Am Ostersonntag zieht in den Norden ein neues Gebiet mit leichtem Niederschlag herein, teils mit Schnee vermischt, in Mittelgebirgslagen meist als Schnee. Sonst ist es meist wechselnd wolkig und niederschlagsarm.

Die Höchsttemperaturen liegen meist zwischen 3 und 7 Grad, in höheren Berglagen um den Gefrierpunkt. Dazu weht meist ein schwacher bis mäßiger Wind aus meist westlicher Richtung, in östlichen Berglagen anfangs noch mit starken Böen.

In der Nacht zum Montag ist es im Süden und Osten teils aufgelockert, jedoch verdichtet sich von Westen her die Bewölkung und es kommt Niederschlag auf, anfangs, vor allem in Berglagen vielfach als Schnee, der später im Westen verbreitet in Regen übergeht.

Die Tiefsttemperaturen liegen im Osten und Süden meist zwischen 0 und -3 Grad, im Westen meist zwischen 3 und 1 Grad.

Von Ostermontag bis Mittwoch kommt zeitweise die Sonne durch, jedoch überwiegt stärkere Bewölkung und es gibt zeitweilig Regen oder Schauer, anfangs ist höheren Berglagen noch Schneefall möglich, an der Ostsee können auch am Dienstag noch Schneeregenschauer auftreten.

Zur Wochenmitte hin wird es wärmer von Höchsttemperaturen zwischen meist 5 bis 10 Grad am Montag zu 10 bis 17 Grad gegen Mittwoch. Der meist aus unterschiedlicher Richtung wehende Wind kann zeitweise mit stürmischen Böen auffrischen, nach Süden hin häufig aus westlicher, an der See auch östlicher Richtung.

In den Nächten ist es teils aufgelockert, teils auch bedeckt mit Regen. Die Tiefstwerte liegen je nach Bewölkung meist zwischen 7 und 1 Grad, im Nordosten sowie in höheren Berglagen teils um den Gefrierpunkt.

Trendprognose für Deutschland, von Donnerstag, 12.04.2012 bis Samstag, 14.04.2012

Es bleibt unbeständig mit zeitweiligen Niederschlägen, jedoch mit einem Trend zu eher ansteigenden Temperaturen und teils sonnigen Abschnitten. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter [Agrarwetter](#) oder [Profiwetter](#).